

# UNESCO Global Geopark Harz · Braunschweiger Land · Ostfalen

## **Neue Infosteile in Oelber a.w.W. in der Samtgemeinde Baddeckenstedt**

Zu einem besonderen Termin traf sich Dr. Henning Zellmer, Geschäftsstellenleiter des Geopark-Trägervereins Braunschweiger Land - Ostfalen mit Frederik Brandt, Samtgemeindebürgermeister und Marc Werner, Bürgermeister der Gemeinde Baddeckenstedt.

## **Was ist ein Geopark?**

Der UNESCO Global Geopark Harz · Braunschweiger Land · Ostfalen hat als einer der weltweit größten Geoparks eine ungewöhnliche Vielfalt an geologischen Besonderheiten zu bieten. In einem Geopark wird das geologische Erbe geschützt, die Regionalentwicklung gefördert und eine zeitgemäße Umweltbildung angeboten. Dazu wurde seit 2002 ein Netz aus Geopunkten, Geopfaden, Geopark-Infozentren, -Infostellen und -Landmarken entwickelt.

## **Stelen wurden an 18 verschiedenen Orten aufgestellt**

Um die Zugehörigkeit der im Geopark liegenden Orte zum Geopark sichtbar zu machen, wurden nun an insgesamt 18 Orten Stelen aufgestellt. Insgesamt zwei Projekte mit je 9 Stelen wurden mit europäischen Fördermitteln (ILE bzw. Leader-Förderprogramme) umgesetzt. Auch eine Förderung des Zukunftsfonds Asse (ZFA) half bei der Umsetzung.

Eine dieser besonderen Stelen steht nun auch in der Samtgemeinde Baddeckenstedt berichtet Frederik Brandt. „Ich wünsche mir, dass der Geopark durch die Stelen in unseren Ortschaften im gesamten Landkreis etwas mehr an Sichtbarkeit und Wahrnehmung gewinnt.“

## **Die Stelen**

„Die Geopark-Stelen sollen Aufmerksamkeit wecken und das Bewusstsein dafür stärken, das wir uns in einer von der UNESCO ausgezeichneten Gebietskulisse befinden.“, erklärt Dr. Henning Zellmer. „Auf zwei der drei Seiten werden die Logos des UNESCO Global Geoparks Harz · Braunschweiger Land · Ostfalen zusammen mit dem ausgelaserten Schriftzug Geopark gezeigt. Stelen die innerhalb des Naturparks Elm-Lappwald liegen, der ein aktiver Bestandteil des UNESCO-Geoparks ist, werden auf einer der Stelenseiten mit Naturpark beworben“, so Zellmer weiter. Auf der dritten Seite gibt eine Informationstafel Auskunft über den Geopark, die jeweilige Ortsgeschichte und die Verwendung eines ortstypischen Gesteins. Eine

englische Zusammenfassung des Inhaltes ist ebenfalls vorhanden. Eine Geopark-Stele ist im Querschnitt dreieckig, besteht aus Aluminiumblechen auf einem Edelstahlgerüst und ist ab Fundament knapp 3 m hoch. Die Geopark-Stele wird in der Regel von einer Gabione mit dem ortstypischen Gestein umgeben oder wird von einem großen Brocken des ortstypischen Gesteins begleitet.

### **Wahrnehmung des Geoparks soll gestärkt werden**

Die beteiligten Städte und Kommunen wollen durch die beiden Projekte die Wahrnehmung des Geoparks sowohl durch die Gäste als auch die Einwohner der Region verbessern, eine stärkere Identifizierung der Bürger mit der Region erreichen und die bestehende regionale Vernetzung innerhalb des Geoparks darstellen. Die Stelen tragen zur Entwicklung, Gestaltung und Vernetzung des kulturellen und natürlichen Erbes der Region bei. Die Installation der Geopark-Stelen ist Teil des aktuellen Maßnahmenplans des UNESCO-Geoparks, der im vierjährigen Turnus durch die UNESCO überprüft wird.

*Samtgemeinde Baddeckenstedt*